

Projektbeschreibung

Name des Projekts:	Kletter-Parcours mit Turmrutsche
Zielgruppe des Projekts:	Schülerinnen und Schüler der Grundschule Alfhausen
Zeitraumen des Projekts:	Planung und Realisierung ab Sommer 2026

Das Projekt "Kletterparcours mit Turmrutsche" wurde in Zusammenarbeit mit der Schulleitung, den Schülerinnen und Schülern der Grundschule Alfhausen und der Samtgemeinde Bersenbrück in Angriff genommen. Der zurzeit vorhandene Kletterturm mit Rutsche ist in die Jahre gekommen und muss inzwischen jährlich für ca. 4000 Euro saniert werden, damit dieser weiterhin genutzt werden kann. Aufgrund dessen hat die Samtgemeinde Bersenbrück die Anschaffung eines neuen Spielgeräts mit 15000 Euro in den diesjährigen Haushalt des Bildungsausschusses mit aufgenommen.

Die Schülerschaft der Grundschule konnte mit Hilfe einer Umfrage zwischen zwei „Spiellandschaften“ wählen – mit großer Mehrheit wurde sich für den Kletterparcours mit Turmrutsche entschieden (siehe Anlage 1: Kostenvoranschlag).

Bewusst haben wir uns für einen Kletterparcours mit Turmrutsche entschieden, da diese gleich mehrere wichtige pädagogische Zwecke erfüllen:

1. Motorische Entwicklung

Die Kinder trainieren grundlegende Bewegungsfähigkeiten wie Gleichgewicht, Koordination, Kraft und Beweglichkeit. Beim Klettern, Balancieren oder Hangeln werden verschiedene Muskelgruppen aktiviert und das Körpergefühl verbessert.

2. Förderung der Wahrnehmung

Ein Parcours spricht die sogenannte propriozeptive und vestibuläre Wahrnehmung an – also das Gefühl für den eigenen Körper im Raum und den Gleichgewichtssinn. Das hilft den Kindern, Bewegungen besser zu steuern und sicher zu werden.

3. Selbstvertrauen und Mut

Wenn die Kinder eine schwierige Station schaffen, stärkt das ihr Selbstbewusstsein. Sie lernen, Herausforderungen einzuschätzen, Risiken vorsichtig einzugehen und Erfolge zu erleben.

4. Konzentration und Problemlösen

Ein Parcours verlangt Aufmerksamkeit: „Wo setze ich den Fuß hin?“, „Wie komme ich da rüber?“ Dadurch werden Konzentration und strategisches Denken gefördert.

5. Sozialen Kompetenzen

Die Kinder warten aufeinander, helfen sich gegenseitig und geben Tipps. Das stärkt Teamfähigkeit, Rücksichtnahme und Kommunikation.

6. Spaß, Motivation zur Bewegung

Nicht zu unterschätzen: Es macht einfach Spaß. Gerade in Zeiten, in denen viele Kinder sich weniger bewegen, ist ein Kletterparcours mit Turmrutsche eine spielerische Möglichkeit, Freude an Bewegung zu entwickeln.

Kurz gesagt: Ein Kletterparcours mit Turmrutsche verbindet körperliches Training mit mentaler und sozialer Entwicklung; ideal für die ganzheitliche Förderung in der Grundschule.

Für die Umsetzung dieses Projekts müssen noch ca. 15000 Euro erbracht werden. Wir bitten um Ihre Unterstützung. Vielen Dank dafür.